



**Pfarrverband
Timenitz
St. Martin
Ottmanach
St. Filippen**

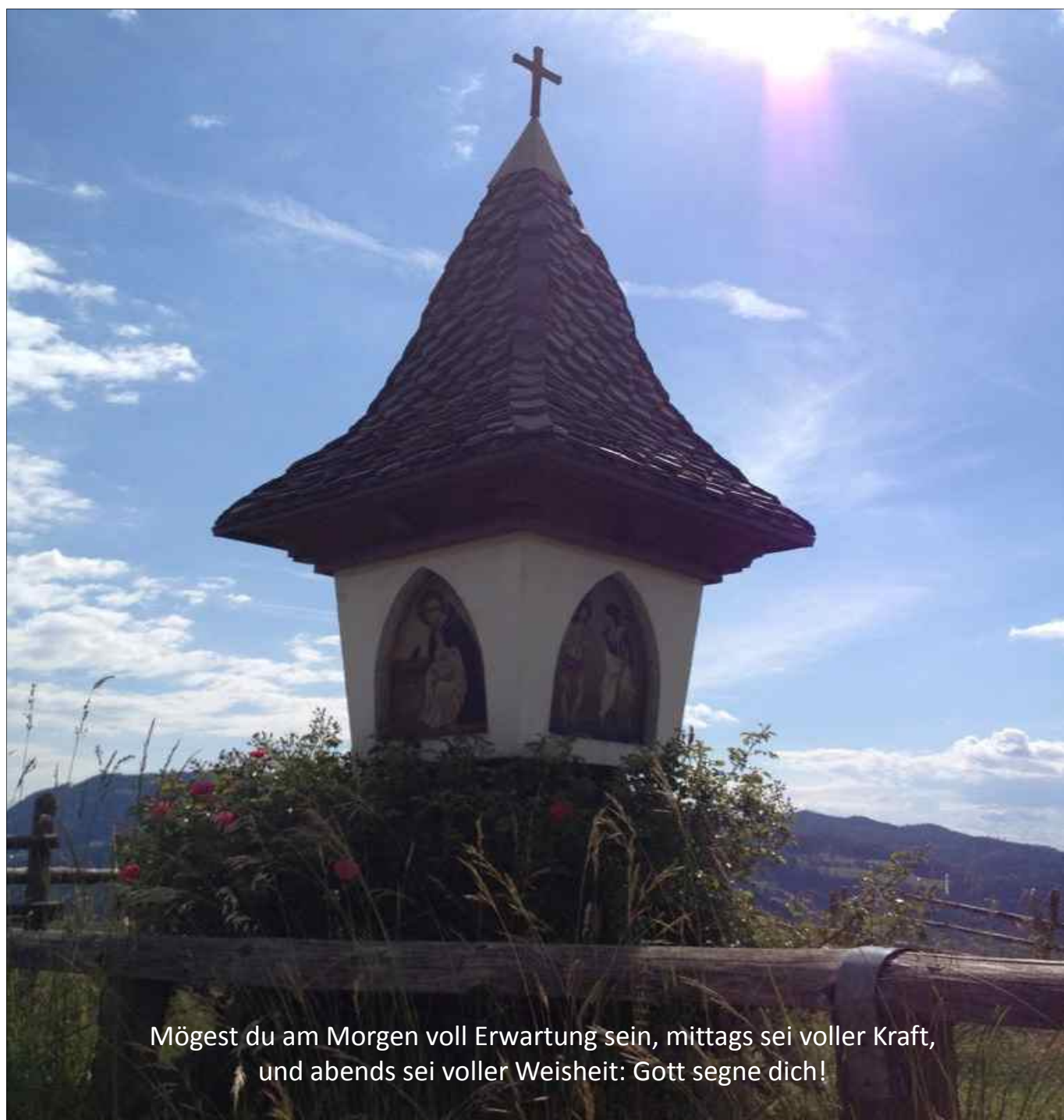


**Juli 2018
bis
November
2018**



Pfarrbrief

Wir sind EINE Kirche



Mögest du am Morgen voll Erwartung sein, mittags sei voller Kraft,
und abends sei voller Weisheit: Gott segne dich!

Freude des christlichen Lebens

Jeden Morgen wenn ich aufwache freue ich mich übers Leben und danke Gott für noch einen Tag auf dieser Welt. Ich bewundere diese schöne Natur und alle Wesen, die Gott geschaffen hat.



Ich mache ein Kreuzzeichen auf meiner Stirn - ich bete zu Gott, dass er meine Gedanken und mein Herz segnet.

Ein Kreuzzeichen auf den Mund - damit ich auch über Jesus spreche und seine Nachrichten vermittle.

Ein Kreuzzeichen auf die Brust - damit ich jeden Tag freudig die Nachricht des Evangeliums empfangen.

Das ist das erste und kürzeste Gebet - Zeichen des Kreuzes - auf diese Art bezeugen wir unseren Glauben an den Vater, Sohn und heiligen Geist.

Es soll jeder unserer Tage mit dem Kreuzzeichen beginnen und dem Gebet auf den Lippen. Das Kreuz ist die Orientierung unserer Leben.

Es hat seine Vertikale von oben nach unten, das ist die Linie, die den Himmel mit der Erde verbindet und Gott mit den Menschen. Es hat seine Horizontale, die die Menschen miteinander verbindet und eine Einheit aus Herzen und Seelen symbolisiert, denn der Mensch kann nicht alleine für sich leben.

Heute, wenn wir alle möglichen Transportmittel haben, lebt die heutige Menschheit unter Zeitmangel. Wir haben keine Zeit - das wird so oft ausgesprochen, wir haben keine Zeit für Gott, für einander, einander zuzuhören. Eltern für Kinder und Kinder für Ältere. Wir sind immer unter Zeitdruck.

Gerade beginnt die Zeit der Sommerurlaube, für Schüler und Studenten Sommerferien. Eine wertvolle Zeit zum Ausruhen und für familiäres Zusammensein.

Nutzen wir diese wertvolle Zeit um für einander da zu sein, Zeit für einander zu haben und Zeit für Gott zu haben.

Desto mehr Zeit wir Gott widmen umso mehr bekommen wir. Jeden Tag mit Gott verbunden zu sein bereichert uns und unser Leben.

Ich wünsche euch allen, dass ihr diese wertvolle Zeit schön und glücklich erlebt.

Es soll uns alle der Segen des Vaters, Sohnes und des heiligen Geistes begleiten.

Amen.

Euer Pfarrer

Marijan Marijanović

Anmeldung zur Firmung

Ab September liegen in den Sakristeien die Anmeldebögen für die Firmung auf!
Voraussetzung für die Teilnahme am Firmungsunterricht: Alle Kinder müssen das 13. Lebensjahr erreicht haben.

Impressum: Herausgeber und Redaktion
Pfarramt Timenitz, Großgörschacher Str. 4,
9064 Pischeldorf

Pfarrsekretärin Tina Thonhauser
Parteienverkehrsstunden im Pfarrsekretariat:

Neu:
Mittwochs von 08 Uhr bis 11.30 Uhr

Festnetz: 04224/2502 (Pfarramt)
Handy: 0676 – 87725371 (Pfarrsekretärin)
0676/ 8772-8642 (Pfarrer)

Mail: timenitz@kath-pfarre-kaernten.at

Während des Urlaubes der Pfarrsekretärin ist das Pfarrsekretariat geschlossen.

16.07.2018 – 20.07.2018

20.08.2018 – 12.09.2018

800 Jahre St. Georg/Timenitz

Der 21.04.2018, das Patrozinium des Heiligen Georg, war ein besonderer Tag für die Pfarre Timenitz! Nach über 4 Jahren an Vorbereitungszeit wurde bei prachtvолlem Kaiserwetter feierlich der Abschluss des Jubiläums „800 Jahre St. Georg/Timenitz“ mit Diözesanbischof Alois Schwarz gefeiert. Höhepunkt der Feierlichkeiten in der Pfarrkirche war die Weihe des neuen Steinaltars, des neuen Steinambo und des neuen Taufbeckens, womit ein würdiges und nachhaltiges Zeichen für die Pfarre gesetzt wurde.



Zu Beginn der Feierlichkeiten wurde Bischof Dr. Alois Schwarz am Vorplatz unserer Pfarrkirche von der Trachtenkapelle Magdalenberg, den Bänderhutfrauen Pischeldorf, einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehren Timenitz und Pischeldorf, den Jungscharkindern, den Ministranten, den Pfarrgemeinderäten und der Bevölkerung herzlich begrüßt. Als Willkommensgeschenk überreichten ihm Bürgermeister Andreas Scherwitzl und PGR-Obmann Alfred Ostermann Brot und Salz.



Weihe des Taufbeckens, des Ambos und des neuen Volksaltars

Zu Beginn der Heiligen Messe weihte Bischof Dr. Alois Schwarz das Wasser im Taufbecken, um damit die Pfarrgemeinde zu besprengen und zu segnen.



In jeder Kirche steht gut sichtbar ein Altar als Mittelpunkt, der auch „der Tisch des Herrn“ bezeichnet wird. Die Grundform ist die eines Tisches. Am Altar feiert der Priester mit der Pfarrgemeinde die Eucharistie, die Wandlung von Brot und Wein in den Leib und das Blut Christi, um das österliche Mahl zu bereiten.

Bevor jedoch ein neuer Altar genutzt wird, wird er geweiht. Hierfür gibt es **besondere Rituale**, die wir in Timenitz erleben durften.

Die Weihe unseres Altares durch unseren Hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. Alois Schwarz geschah im Rahmen einer feierlichen Eucharistiefeier.



In den Altar wurde eine **Reliquie** zusammen mit einer Urkunde und Weihrauchkörnern in eine eigens dafür vorbereitete Öffnung eingelegt und verschlossen.

Mit der Reliquie des Heiligen Martin wird auch die Verbundenheit der Pfarrkirche Timenitz mit ihrer Filialkirche St. Martin/Freudenberg sehr eindrucksvoll zum Ausdruck gebracht.

Der Altar wurde danach - ähnlich wie bei einer Taufe - mit Weihwasser bespritzt. Es soll an die Worte Jesu erinnern, dass aus seinem Inneren „Ströme lebendigen Wassers“ fließen werden (als Symbol für den Geist, den alle empfangen sollen, die an Gott glauben).



Die Salbung mit Chrisam macht den Altar zum Symbol Jesu Christi. Der Name Christus bedeutet „Der Gesalbte“.

An fünf Stellen, die an die Wundmale Christi erinnern, wurden kleine Schälchen mit Weihrauch verbrannt. An diesen Stellen sind auch Kreuze in den Stein graviert. Der Weihrauch soll als Wohlgeruch zu Gott aufsteigen, ähnlich wie die Gebete der Gläubigen.



Nach dem Reinigen des Altares und dem Sprechen eines besonderen Weihegebetes, welches bedeutet, dass dieser Altar für immer dem Herrn geweiht ist, ließ Bischof Dr. Schwarz die anwesenden Kinder als erstes den Altar berühren. **Sie seien die Zukunft des Christentums sowie der Katholischen Kirche** und durften als erstes ihre Hände auf den geweihten Altartisch legen. Das Auflegen des Altartuches zeigt, dass am Altar das eucharistische Mahl gefeiert wird.



An den Feierlichkeiten nahmen gemeinsam mit unserem Bischof, seinem Zeremonier und unserem Pfarrer Marijan Marijanović noch weitere 9 Priester und 2 Diakone teil, eine so große Anzahl an Priestern und Diakonen gab es in Timenitz zeitgleich angeblich noch nie.



Danach erfolgte noch das Entzünden der Altarkerzen an der Osterkerze, als Symbol, dass Christus das Licht sei.



Unser Jahrhundertjubiläum umfasste nicht nur die Errichtung eines neuen Steinaltars, Ambos und Taufbeckens. Anlässlich unseres Pfarrjubiläums wurden auch neue Sedilien (Stühle für den Pfarrer und die Ministranten), ein neuer Aufgang zum Hochaltar, neues Messgeschirr (mit Anlassprägung), ein neues Messgewand (mit einem Bildnis des Heiligen Georg) und erstmals auch ein Fahnenwimpel für Umzüge (mit dem Bildnis des Heiligen Georg) angeschafft.

Der Umbau des Altarraumes ist äußerst gelungen. Steinmetzmeister Cekoni erschuf einen Altar und einen Ambo, die äußerst harmonisch in die Pfarrkirche passen. Ein besonderer Hingucker wurde das neue Taufbecken. **Rund um das Taufbecken wurde ein Platz geschaffen, in dessen Mittelpunkt sich nun das Taufbecken befindet.** Einzigartig dabei ist auch die Symbolik, dass nämlich das Taufbecken von dem Grabstein des im Jahre 1836 verstorbenen Pfarrers Primus Zechner getragen wird.

Dieser Grabstein stand bis April noch neben dem Kircheneingang, während der Stein für das Taufbecken sowie für den Altar/Ambo von der Firma Modre gespendet wurde, wofür wir uns herzlich bedanken.





Die Kinder der Jungschar Timenitz unter der Leitung von Ursula Pirker ließen es sich nicht nehmen, unserem Bischof ein selbst gebasteltes Geschenk zu überreichen.



Das neue Messgewand mit dem Heiligen Georg und die neuen Sedilien.



Die Umrahmung der Festmesse wurde äußerst würdig durch den sehr bekannten Kärntner Chor „Da-8Gsong“ unter der musikalischen Leitung von Gernot Fladnitzer, dem **Kirchenchor unseres Pfarrverbandes** unter der Leitung von Rosie Glaser-Mlatschnig und **Simone Bucher-Suette** an der Harfe gestaltet.



Ein weiteres wesentliches Element unseres Pfarrjubiläumskonzeptes waren auch die **Renovierungsarbeiten im Inneren unserer Pfarrkirche**, mit welchen die massiven Feuchtigkeitsschäden beseitigt werden konnten.

In diesem Zusammenhang gilt ein **besonderer Dank** unserer Pfarrgemeinderätin und Messnerin **Ursula Pirker**, die sich wochenlang um die Koordination der Professionisten und um alle Belange der Reinigung kümmerte.

Die Renovierungsarbeiten werden erst in den nächsten Monaten abgeschlossen. Ausstehend sind vor allem noch die Grundreinigung des Steinbodens durch den Steinmetzmeister Cekoni, die Anschaffung einer neuen größeren Liedtafel und einer Bodenheizmatte beim Altar, die erstmalige Anschaffung von Außenfensterbänken zum Schutz vor Wassereintritten, eine Dachrinne beim Friedhofseingangsportal zur Vermeidung von Glatteis sowie Baggerarbeiten außerhalb des Friedhofseingangsportales in Zusammenhang mit dem Wasserabsperrventil.

Mit der Weihe des neuen Altares, Ambos und Taufbeckens findet die unter Pfarrer Armin Obmann im Jahre 1985 begonnene Sanierung der Pfarrkirche Timenitz ihren endgültigen Abschluss.

Feierlicher Festakt im Turnsaal der Volksschule

Im Anschluss an die Feierlichkeiten fand im Turnsaal der Volksschule in Deinsdorf der **Festakt zu unserem Jahrhundertjubiläum** statt, zu dem über 230 Gäste begrüßt werden konnten.



Besonders pointiert durch den Festakt führte **PGR-Obmann Alfred Ostermann**. Das Programm wurde mit sehr stimmungsvollen gesungenen Liedern vom „Da-8Gsong“ äußerst festlich umrahmt.



Es war ein buntes und feierliches Programm, welches mit einem Gedicht von **Kindern der Volksschule St. Thomas/Zeiselberg** eröffnet wurde.



Die Tanzgruppe der **Landjugend Magdalensberg** begeisterte die Festgäste mit ihren Tänzen.





Ein besonderer Ehrengast war der älteste noch lebende Pfarrer von Timenitz (1962-1965), Domdekan **Prälat Kanonikus Michael Kristof**.

Abgerundet wurde der Festakt durch Grußbotschaften von **Bischof Dr. Alois Schwarz**, **Pfarrer Marijan Marijanovic**, **Bürgermeister Andreas Scherwitzl** und **PGR-Obmann Alfred Ostermann** sowie etlichen Danksagungen, Ehrungen sowie einer Beamer-Fotoshow von **Gerhard Sommer**.

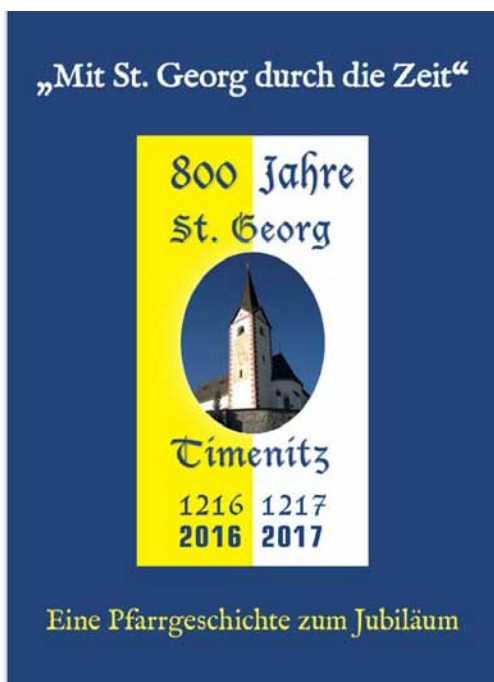


Höhepunkt des Festaktes war die Vorstellung der von **Gerhard Sarman** verfassten Pfarrchronik. Es handelt sich dabei um die erste Chronik der Pfarre Timenitz mit der Filialkirche St. Martin/Freudenberg, aufgebaut auf historisch abgesicherten Daten, Geschichten aus den von den Pfarrern der letzten Jahrhunderte geschriebenen Pfarrchroniken und vielen Fotos.



Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Pfarrjubiläum mit dem Kauf der Pfarrchronik und einer Jubiläumskerze unterstützen würden.

Erhältlich in der Sakristei und bei den Pfarrgemeinderäten der Pfarre Timenitz!



Nach dem Festakt unterhielten sich die Festgäste noch sehr lange und schwelgten in Erinnerungen an längst vergangene Tage, dabei konnten sie sich genussvoll an den vorbereiteten Speisen und Getränken stärken. Bei der Gelegenheit ist es uns ein besonderes Bedürfnis, uns sehr herzlich bei den **Spendern und Helfern der Agape** zu bedanken!



Einen besonderen Gruß erhielten wir von unseren Freunden des **Pfarrgemeinderates unserer Filialkirche St. Martin/Freudenberg**, nämlich eine Torte in Buchform mit unserem Pfarrjubiläumsmotiv.

Vielen Dank für eure Verbundenheit, die sich damit nicht nur in unserer gemeinsamen Pfarrgeschichte in der neuen Chronik zeigt!



Wir sind unendlich dankbar, dieses Pfarrjubiläum erleben und mitgestalten haben zu dürfen und bedanken uns bei allen, die zum Erfolg in welcher Form auch immer beigetragen haben!

Fotos: Alfred Ostermann, Gerhard Sommer, Ronald Glaser, Pero Krnjic

Erstkommunion und Firmung



15 Kinder empfangen zu Christi Himmelfahrt die erste heilige Kommunion.

Vorbereitet wurden die Kinder von Tischmüttern, angeleitet von Ursula Pirker und unserem Pfarrer Marijan Marijanovic.

Es war ein sehr feierliches Fest, bei dem die Kinder, wie bei ihrer Taufe, mit geweihtem Wasser aus dem neuen Taufbecken bekreuzigt wurden.

Die Paten entzündeten die Erstkommunikationskerzen der Kinder an der Osterkerze.

Foto der Entsendung unserer Firmkandidaten



HEILIGE MESSEN - TERMINPLAN - PFARRVERBAND

2018		Timenitz	St. Martin	Ottmanach	St. Filippen
DO 05.07.	Schulschlussmesse	09:15 Pfarrhof unter der Linde			
SA 07.07.			18:30		
SO 08.07.		09:30		10:30	08:30
SA 14.07.			18:30 (Pfarrer Babu Kosanam)		
SO 15.07.		09:30 (Pfarrer Randl)		10:30 Kirchtag Gasthaus Jordan (Pfarrer Randl)	08:30 (Pfarrer Kopp)
SA 21.07.			18:30 (Pfarrer Babu Kosanam)		
SO 22.07.		09:30 (Pfarrer Randl)		10:30 Magdalensberg Kirchtag + Autosegnung (Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung Diakon Riepl)	10:30 Christofberg Autosegnung (Pfarrer Katnik)
SA 28.07.				18:30	
SO 29.07.		09:30 (Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung Diakon Kofler)	10:30		09:30
SA 04.08.			18:30		
SO 05.08.		09:30		10:30	10:30 FF-Feldmesse
FR 10.08.					10:30 Christofberg Laurentius
SA 11.08.			Keine Messe		
SO 12.08.		09:30	10:30	Keine Messe	08:30
MI 15.08.	Mariä Himmelfahrt	09:30		10:30 Kräutersegnung	
SA 18.08.			Keine Messe		
SO 19.08.	PFARREST St. Martin	Keine Messe	10:00 Pfarrfest	Keine Messe	Keine Messe
SA 25.08.				18:30	
SO 26.08.		09:30	10:30		09:30 (Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung Diakon Riepl)
SA 01.09.					18:30 Eppersdorf
SO 02.09.	PFARREST Ottmanach	Keine Messe	Keine Messe	10:00 Pfarrfest	Keine Messe
SA 08.09.			18:30		
SO 09.09.		09:30		10:30	08:30
SA 15.09.			18:30		
SO 16.09.	FIRMUNG in OTTMANACH	Keine Messe	Keine Messe	09:30 Firmung	Keine Messe

HEILIGE MESSEN - TERMINPLAN - PFARRVERBAND					
2018		Timenitz	St. Martin	Ottmanach	St. Filippin
SA 22.09.			18:30		
SO 23.09.		09:30 Erntedank mit Pfarrcafe		10:30	08:30
SA 29.09.				18:30	
SO 30.09.		09:30	10:30		09:30 (Wortgottesdienst mit Kommunionsspending Diakon Riepl)
MI 03.10.	Rosenkranzbeten anschl. Messe	18:00 / 18.30			
SA 06.10.	Rosenkranzbeten anschl. Messe		18:00 / 18:30		
SO 07.10.		09:30		10:30 Magdalensberg Erntedank	08:30 Erntedank
MI 10.10.	Rosenkranzbeten anschl. Messe	18:00 / 18.30			
SA 13.10.			18:30 Erntedank		
SO 14.10.		09:30		10:30	08:30
MI 17.10.	Rosenkranzbeten anschl. Messe	18:00 / 18.30			
SA 20.10.	Rosenkranzbeten anschl. Messe		18:00 / 18:30		
SO 21.10.		09:30		10:30	08:30
MI 24.10.	Anbetungstag St. Filippin				08:30 / 18:00
SA 27.10.	Rosenkranzbeten anschl. Messe			16:30 / 17:00	
SO 28.10.		09:30 (Wortgottesdienst mit Kommunionsspending Diakon Riepl)	10:30		09:30
DO 01.11.	Allerheiligen mit Gräbersegnung	11:30	15:00	10:00 mit Gefallenenehrung beim Kriegerdenkmal	08:30
	Anbetungstag Timenitz	08:30 Aussetzung des Allerheiligsten 16:00 Andacht 17:00 Messe			
FR 02.11.	Allerseelen	18:30			08:30
SA 03.11.			17:00		
SO 04.11.		09:30		10:30	08:30
SA 10.11.			17:00 nur Laternenprozession		
SO 11.11.		Keine Messe	10:30 mit Martinigans-Versteigerung	17:00 Kindermesse mit Prozession	08:30
SA 17.11.			17:00		
SO 18.11.		09:30		10:30	08:30
SA 24.11.	Firmlingsvorstellung				
SO 25.11.	Firmlingsvorstellung	09:30	10:30	17:00	09:30 (Pfarrer Kopp)